

Pressemitteilung

„M&A: Für 2010 wieder vermehrte Aktivitäten erwartet“

Das geht aus einer Studie hervor, die Accuracy und CFnews im vergangenen März bei 300 M&A-Beteiligten in Konzernen durchgeführt haben (davon erwirtschafteten 70 % einen Umsatz von mehr als 1 Milliarde Euro)

Paris, den 12. Mai 2009

Aus dieser Studie wurden im Wesentlichen folgende Erkenntnisse gewonnen:

- Die Multiplikatoren sind im Schnitt gegenüber den Rekordwerten von 2006-2007 um 30 % (von 10 auf 6) zurückgegangen, doch diese Zahlen schwanken je nach Branche.
- 46 % der interessierten Parteien haben 2008 ein Übernahmeverhaben aufgrund mangelnder Transparenz und noch allzu hoher Bewertungserwartungen aufgeschoben.
- 62 % planen für 2009 eine Übernahme (davon 47 % im Ausland und 34 % bei einem Konkurrenten in der Krise).
- Mehr als 70 % rechnen damit, dass M&A-Transaktionen 2010 wieder anziehen werden.
- Es besteht nach wie vor ein hohes, wenn auch im Verhältnis zu 2008 geringeres Interesse an Fondsbeteiligungen.
- Die Beziehungen zu Distressed-Fonds bleiben eine Randerscheinung.

Bereits das zweite Jahr in Folge haben Accuracy und CFnews (führender Online-Dienst im Bereich Corporate Finance) gemeinsam eine partnerschaftliche Studie bei Finanzfachleuten von Großkonzernen durchgeführt. Mit den Ergebnissen der Studie lassen sich die Konsequenzen der Krise für M&A-Transaktionen und Transaktionspreise ermessen.

Diese Studie wurde im März 2009 bei 300 CEOs, CFOs und Strategie-/M&A-Direktoren von börsennotierten und nicht börsennotierten Großkonzernen (von denen 70 % mehr als 1 Milliarde Euro Umsatz erzielen), die allesamt bei Unternehmensübernahmen/-verkäufen aktiv sind, durchgeführt.

Eine große Mehrheit der Befragten plant einschlägige Transaktionen für 2009. Sie meinen des Weiteren, dass M&A-Transaktionen 2010 wieder anziehen werden.

Außerdem legen sie ihre Einschätzung der Faktoren dar, die dies bewirken dürften.

Die Studie klärt schließlich darüber auf, wie sich die Beziehungen zwischen den befragten Unternehmensgruppen und Investmentfonds vor dem aktuellen Hintergrund entwickelt haben.

Auf diese Weise wird eine Gegenüberstellung mit der Studie aus dem letzten Jahr ermöglicht, die unter den gleichen Bedingungen erfolgte und Aufschluss über die Beziehungen zwischen Großunternehmen und Investmentfonds liefern sollte („Unternehmens und Fonds: gefährliche oder fruchtbare Beziehungen?“).

CFnews wurde 2008 von Agathe Zilber, einer Fachjournalist für den Bereich Corporate Finance gegründet, und ist der führende Online-Dienst für Unternehmensfinanzdaten. *CFnews* präsentiert jeden Tag das Neueste aus der Corporate-Finance-Welt und verfügt über eine einzigartige Datenbank, in der Transaktionen und Beteiligte von M&A- und Investitionsprojekten gespeichert sind (Risikokapital, Entwicklungskapital, LBO, Umstrukturierungen, usw.) Mehr als 6.500 Transaktionen und 15.000 Persönlichkeiten sind erfasst ...

Kontakt: Agathe Zilber (agate.zilber@cfnews.net)

www.cfnews.net

Accuracy hat ein neues Modell im Bereich Corporate Financial Advisory entwickelt. Den Tätigkeitsschwerpunkt bildet die „maßgeschneiderte“ Finanzberatung von Unternehmen. *Accuracy* geht dabei keinen regulierten Tätigkeiten nach (Abschlussprüfung, Buchprüfung). Durch besondere Expertise zeichnet sich *Accuracy* bei der Unterstützung im Rahmen von Transaktionen, Rechtsstreitigkeiten, Bewertungen und Firmensanierungen aus. Gesellschafter von *Accuracy* sind seine Partner sowie die Aon-Gruppe, ein weltweit führendes und an der New Yorker Börse notiertes Beratungs- und Maklerunternehmen.

Kontakt: Fadia BENAMAR
(fadia_benamar@accuracy.fr)
www.accuracy.fr